

Meran Burggrafenamt



„Für die Betriebe, insbesondere für die Hotellerie in Saltaus ist die Glasfaseranbindung ein großer Mehrwert.“

Bürgermeisterin Rosmarie Pamer, St. Martin

Mittelschule geht am Schulbeginn wieder in Betrieb

LANA (fm). „Die Arbeiten gehen planmäßig voran und werden vielleicht sogar einige Tage früher als geplant abgeschlossen“, berichtet Bürgermeister Harald Stauder über die Sanierung und den Umbau der Lananer Mittelschule. „Es ist gesichert, dass der Betrieb pünktlich zum Schulbeginn wiederaufgenommen werden kann.“ Die Gesamtkosten belaufen sich auf mehr als 12 Millionen Euro und werden vom Land sowie anteilmäßig von den Gemeinden Lana, Tisens und Tschermis getragen.

Gipfelgenüsse beim Gondeldinner im Hinterpasseier



Schnelles Internet für Saltaus

GEMEINDE: Mit erstem Baulos 15 Betriebe und Haushalte angeschlossen – Mit zweitem Baulos ist dann der gesamte Ortsteil erschlossen

VON LISA EHRENSTRASSER

ST. MARTIN. Der St. Martin Ortsteil Saltaus war lange benachteiligt, was die Telefon- und Internetverbindung betrifft. Seit März sind ca. 15 Betriebe und Haushalte an das neue Glasfasernetz angeschlossen. Für den Anschluss der restlichen 35 Haushalte und Betriebe beginnen die Arbeiten im Winter.

„Mit dem zuständigen Telefonanbieter gab es in der Vergangenheit große Probleme“, erinnert Bürgermeisterin Rosmarie Pamer. „Manchmal funktionierte tagelang kein Telefon, das Internet war nicht zufriedenstellend, der Kundendienst unverlässlich. Für die Betriebe in Saltaus, vor allem die Hotels und Gastbetriebe, war das eine unbefriedigende Situation.“



Ingenieur Stefan Baldini (vorne, von rechts) und Bürgermeisterin Rosmarie Pamer mit (von links) den Ortsteilvertretern von Saltaus, Thomas Pircher und Helmut Kofler, sowie den Wirtschaftstreibenden Walter Hofer, Rudolf Pircher, Josef Pircher, Sepp Pircher und Erich Pircher beim Ortsaugenschein in Saltaus.

Gemeinde

In einem ersten Baulos ließ die Gemeinde die Glasfaserleitung vom Passerdamm bis zur Grundschule legen. Die Projektierung und Bauleitung lag in den Händen des Ingenieurs Stefan Baldini. Seit Ende März werden ca. 15 Betriebe und Haushalte in Saltaus mit schnellem Internet versorgt. Auch das Tele-

fon funktioniert einwandfrei. Das Hotel „Torgglerhof“, das auf dem Gemeindegebiet von St. Leonhard liegt, ist über Funk mit dem Internet der Hirzer-Seilbahn verbunden. Auch der Campingplatz erhält das schnelle Internet über Funk. Provider ist die Telmekom aus Lana.

Die Verbindung zwischen

dem Knotenpunkt (PoP) in St. Martin und dem PoP in Saltaus hat die Firma Telco hergestellt. Die Gesamtkosten von 60.000 Euro trägt das Land. Die Tiefbauarbeiten wurden von der Firma Tiefbau und Transport GmbH aus Riffian um 68.000 Euro ausgeführt. Den Zuschlag für die Glasfaserarbeiten erhielt

die Firma Met GmbH zu einem Preis von 33.000 Euro. Die Ortsvertreter von Saltaus, die Gemeinderäte Thomas Pircher und Helmut Kofler, bedankten sich bei der Gemeindeverwaltung, insbesondere bei Bürgermeisterin Pamer, für die Umsetzung.

Mit einem zweiten Baulos werden die fehlenden 35 Anschlüsse, vor allem Haushalte, hergestellt. Die Planungsarbeiten wurden für 18.000 Euro an Ingenieur Stefan Baldini vergeben. Die Tiefbau- und Glasfaserarbeiten für die „letzte Meile“ in der Riederbergstraße und am Saltnerweg belaufen sich auf 130.000 Euro. Die Bauarbeiten sollen im Winter ausgeführt werden.

Im Dorf St. Martin wird das letzte Baulos für das Breitbandnetz im Hinterdorf über den Sommer fertiggestellt.